



FRISIA

Aktiengesellschaft
Reederei Norden-Frisia

Die AG Reederei Norden-Frisia – Wie sie 1871 entstand ...

Salzige Luft weht um die Nase, Sonne streichelt das Gesicht – wer heute mit den Frisia-Fähren von Norddeich nach Norderney oder Juist übersetzt, macht sich keine Gedanken, wann das Schiff wohl anlegt oder wie viele Tage sicherheitshalber für die Rückfahrt einzuplanen sind. Warum auch? Ankunft und Abfahrt stehen im Fahrplan, die Insel Norderney ist sogar fast im Stundentakt zu erreichen.

Was heute selbstverständlich ist für Inselbewohner und -gäste, haben sie letztlich einigen „weitsichtigen Männern“, so heißt es in den Quellen, zu verdanken, die im Juli 1871 die Dampfschiffs-Rhederei Norden gründeten. Vorläufer der AG Reederei Norden-Frisia. Das Ziel: „den Verkehr nach den Inseln Norderney und Juist in geordnete Bahnen zu bringen“. Bis dahin waren die Verbindungen abenteuerlich: Mindestens drei Tage dauerte die Fahrt übers offene Meer von Helgoland nach Norderney, die Überfahrt nach Juist war unplanbar, weil es wegen



ungünstiger Wetter- und Tidenverhältnisse manchmal Tage dauerte, ehe eine kleine „Fischerschuluppe“ überhaupt starten konnte.

Mit der „Stadt Norden“, ihrem ersten Schraubendampfer, brachten die Reeder ein Stück Verlässlichkeit in die unsicheren Gefilde. Sogar im Winter konnten sie Insulanern und immer zahlreicheren Badegästen bald mit festen Abfahrtszeiten dienen. So fest, wie die AG Reederei Norden-Frisia und ihre Dienste heute im Tagesablauf derjenigen verankert sind, die auf den Inseln leben, arbeiten oder sich erholen.



SCHOTTEL for the Shipping World

www.schottel.de



Unser Produktprogramm umfasst rundum steuerbare Antriebs- und Manövriersysteme sowie komplette konventionelle Antriebsanlagen bis 30 MW Leistung.



Über unser weltweites Vertriebs- und Servicenetz bieten wir wirtschaftliche und zuverlässige Lösungen für jeden denkbaren maritimen Einsatz.



Wir geben jedem Schiff den richtigen Schub.

SCHOTTEL GmbH & Co. KG · D-56322 Spay/Rhein · Tel.: + 49 (0) 26 28 / 6 10 · Fax: + 49 (0) 26 28 / 6 13 00 · e-Mail: info@schottel.de



Mitarbeiter engagiert und erfolgreich leisten. Das belegen die folgenden Zahlen und nicht zuletzt der Jahresumsatz von rund 22 Millionen Euro: Jedes Jahr befördert die Reederei etwa 1,9 Millionen Personen und rund 180.000 Autos nach Norderney und zurück. Zur autofreien Insel Juist sind es circa 320.000 Personen im Jahr, die auf das Unternehmen vertrauen.



... und was sie heute noch auszeichnet

Zuverlässiger und sicherer Schifflinien- und Seebäddienst, bei jedem Wetter, das ist auch mehr als 130 Jahre nach Firmengründung noch das oberste Ziel der AG Reederei Norden-Frisia. Für die Passagiere bedeutet das Freizeit, sobald sie einen Fuß an Bord der komfortabel ausgestatteten Fähren gesetzt haben.

Für die Frisia, wie der Traditionsbetrieb mit Sitz auf Norderney sowie Geschäftsstellen auf Juist und in Norddeich meist kurz genannt wird, bedeutet das Arbeit. Arbeit, die rund 180 Mitarbeiterinnen und

Mit der Technik und dem Wunsch nach Mobilität ist auch das Angebot der AG Reederei Norden-Frisia fortgeschritten. Im Einsatz sind heute acht Fährschiffe, darunter die „Frisia IV“, die erste Doppelendfähre auf dem Wattenmeer, sowie ein RoRo-Frachtschiff und der Hochgeschwindigkeits-Katamaran „CAT. No. 1“ (nach Helgoland).

Im Jahre 2001 hat sich die Reederei Norden-Frisia an der Wyker Dampfschiffs-Reederei beteiligt, die auf ihren Strecken im Jahr ca. 1,7 Millionen Fahrgäste befördert.

Mit eigenen Flugzeugen sichert die Frisia-Tochter FLN Frisia-Luftverkehr zusätzlich schnelle Verbindungen zwischen Festland und Inseln. In Richtung Ver- und Entsorgung aber auch Tourismus erweiterte die Reederei zuletzt ihre Geschäftsbereiche.

VEREIN HANSEATISCHER TRANSPORTVERSICHERER e.V. HAMBURG - BREMEN



Postfach 10 07 24
28007 BREMEN
Versicherungsbörse
Herrlichkeit 6
28199 BREMEN
Telefon: (0421) 5 98 11-0
Telefax: (0421) 50 77 47
E-mail: bremen@vht-online.de
Internet: www.vht-online.de

Postfach 10 63 06
20043 HAMBURG
Mönckebergstr. 17
20095 HAMBURG
Telefon: (040) 30 10 09-0
Telefax: (040) 30 10 09-30/48
E-mail: hamburg@vht-online.de
Internet: www.vht-online.de

Y. & B. Brons gegründet 1826



**Marine
Insurance
P. & I. Service**

Emden
Tel. 04921-20177

Willkommen in Norddeich

Nur alte Fotos erinnern noch an die Zeiten, als Badegäste für Norderney und Juist ihr Ferienziel nur nach mehrfachem Umsteigen erreichen konnten und auf den letzten Kilometern zum aufreibenden Wechsel von Schiffen und Booten in Pferdekutschen und -bahnen ansetzen mussten.

Die Reederei zielt seit ihrer Gründung darauf ab, das Reisen vor Ort so bequem und in jeder Hinsicht verlässlich wie möglich zu gestalten. Historische Grundlage war der Bau des Hafens von Norddeich (1889 -1892), der die bis heute bestehende Bahnlinie quasi bis ans Wasser ermöglichte. Ein Jahrhundert später wurde der Hafen unter maßgeblicher Regie der Reederei neu gestaltet und die zweite Fähr- und Passagierbrücke im Osthafen in Betrieb genommen. Für die nahe Zukunft, parallel zur Fertigstellung einer Ortsumgehung in Norddeich, visiert die Reederei die Verlegung des Personenverkehrs für Norderney

auf die Ostseite des Hafens an.



Für Tagesgäste und Langzeiturlauber heißt das heute: Gleich, ob sie mit dem Zug anreisen oder mit dem Auto, ob sie ihr Fahrzeug mit nach Norderney nehmen oder es in Norddeich gut aufgehoben wissen wollen – die Frisia sorgt rundum für ihre Gäste.



PETZELBERGER MOTORENCENTER VOLVO PENTA

Seit 50 Jahren Ihr professioneller Partner in Sachen kommerzielle Motorenanlagen und Service an der West- und Ostfriesischen Nordseeküste.

Emder Str. 23 · 26603 Aurich
Tel. (+49) 4941 / 9735 - 0 · Fax - 24
www.petzelterberger-mc.de · info@petzelterberger-mc.de

- Beratung / Verkauf und Installation
- Gesamtverantwortung aus einer Hand, vom Propeller bis zum Fahrhebel
- 24 h-Service für Bordhaupt- und Hilfsmotoren sowie Blockheizkraftwerke
- Herstellung kompl. Propellerwellenanlagen
- Dreherei
- Kurbelwellen- und Zylinderschleiferei
- Reparaturen aller Motorentypen einschl. Wendegetriebe
- 40 Jahre Partner von Volvo Penta
- VP - Marine Commercial Service Center



Service von der ersten bis zur letzten Minute

Hinzu kommen 400 Stellplätze für Flugpassagiere der Tochter-Firma FLN beim nahegelegenen Flugplatz. Im Zubringerbus befördern freundliche Frisia-Mitarbeiter die Autofahrer und ihr Gepäck von den Garagenparkplätzen zu den Fähren bzw. umgekehrt.

Wer mit der Bahn anreist, braucht diesen Shuttle-Service nicht in Anspruch zu nehmen. Die DB-Endstation Norddeich-Mole befindet sich nur wenige Meter von den An- und Ablegestellen entfernt.

Für die Überfahrt nach Juist gibt es einen eigenen Gepäckdienst, da Koffer, Taschen und andere Güter nicht direkt mit an Bord genommen werden dürfen. Das Gepäck wird in besonderen Rollcontainern befördert.

Der Autofährverkehr zwischen Norddeich und Norderney (seit 1962 fahrplanmäßig) ist den modernen Gegebenheiten lange angepasst. Fünf Frisia-Fähren bringen Fahrzeuge und Personen sicher übers Meer. Im zeitsparenden Roll-on-Roll-off-Verfahren wird auch Stückgut transportiert auf einem eigenen Frachtschiff, der „Frisia VII“.

Norddeich ist Dreh- und Angelpunkt für den Verkehr nach Juist und Norderney. Die AG Reederei Norden-Frisia kümmert sich dort um mehr als zwei Millionen Reisende im Jahr. Die finden zentral an der Mole die Fahrkartenschalter, das Reedereibüro sowie Kurzparkplätze zum Be- und Entladen.

Apropos Auto: Wer seinen Wagen auf Norderney nicht braucht oder die autofreie Insel Juist besucht, dem bietet die Reederei insgesamt 3676 Stellplätze, ein Großteil davon für Tagesgäste.

AREND JANSSEN OHG

Pünktlich·prompt·persönlich Das verstehen wir unter Service **Seit über 70 Jahren**



- Diesel
- Mineralöle
- Heizöl
- Schiffsbetriebsstoffe
- Kohlen - Briketts
- Kaminholz
- Gartenbedarf

Gaswerkstraße 7
26506 Norden
Telefon:
(04931) 2729 5281

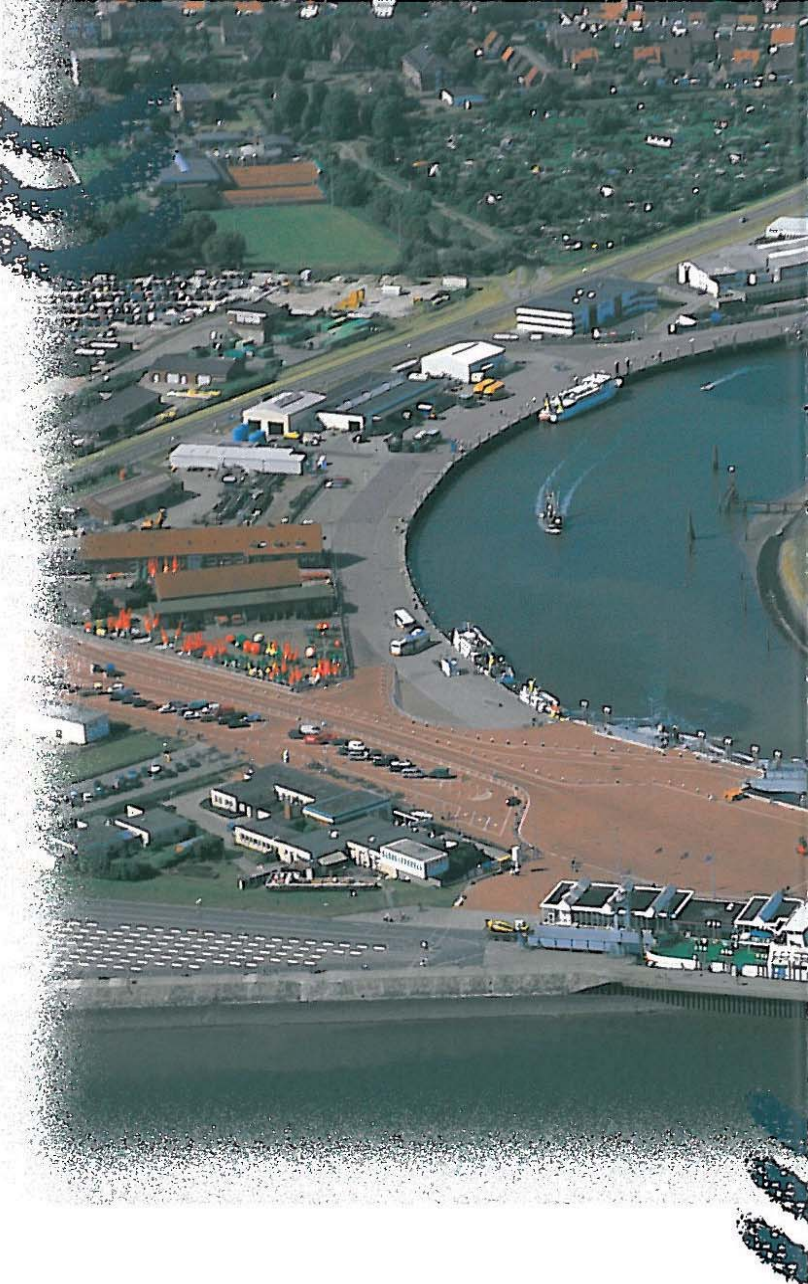


Wo sich schon Heine erholte

Ob Sommer oder Winter – Norderney ist immer eine Reise wert. Das sahen schon vor mehr als 200 Jahren die ersten Erholungssuchenden so. Ende des 18. Jahrhunderts wurde Norderney zunächst Inselbad, 1866 schließlich „Staatsbad“. Prominente Zeitgenossen wie Heinrich Heine und Otto von Bismarck hatten da schon Urlaub auf der Insel gemacht, andere wie Theodor Fontane sollten folgen.

Die Tourismusgeschichte von Norderney ist eng verbunden mit der Entwicklung der AG Reederei Norden-Frisia. Mit ihren zuverlässigen und bequemen Verkehrsverbindungen stieg die Anzahl der Urlauber – und umgekehrt. Genossen anfangs 250 Badegäste pro Saison Seeluft und Strandleben auf der „nye Norder Ooge“ (übersetzt: neue Nordinsel), so sind es heute etwa 8.000-mal so viele.

Die unberührte Natur und das wohltuende Reizklima sind nach wie vor die wichtigsten



Gründe für Urlauber, nach Norderney zu reisen. Wanderwege am Strand entlang, durch Wiesen, Weiden und kleine Wälder laden zu ausgedehnten Spaziergängen ein. Die Nordsee versprüht Kraft und Vitalität, nicht nur zur Badezeit im Sommer, sondern gerade auch, wenn im Herbst und Winter kräftiger Wind die Brandung zum Toben bringt. Und auch dann können sich die Gäste und Bewohner der Insel auf die Reederei Norden-Frisia und ihre Fähren verlassen. Mit Sicherheit.

Überlegene Technologie an Bord

Über 1600 Schiffe tragen weltweit Janssen-Technik an Bord: Wirtschaftlichkeit und Sicherheit der modernen Schifffahrt erfordern überlegene Technologie für die Automatisierung. Das reicht von kompletten Brückenanlagen über Maschinenfahrstände, Stromaggregate, Hauptschalttafeln, Notschalttafeln, Installationen, MKR- und Brückenpulte sowie Schaltgeräte bis zu Einzelaufgaben wie Steuerungen für LPG-Tanker. Volle Fahrt voraus mit Janssen-Bordanlagen und dem Know-how aus über 50 Jahren Erfahrung!

www.rolf-janssen.de



Rolf Janssen GmbH
Elektrotechnische Werke
Emsstraße 4/B 72 · D-26603 Aurich
Tel. 0 49 41/1 74-0 · Fax 1 74-205
E-mail: info@rolf-janssen.de



Janssen Elektro-
Maschinen GmbH
Leerer Landstr. 35-41 · D-26603 Aurich
Tel. 0 49 41/17 42 57-9 · Fax 1 74-2 60
E-mail: EMA.werkII@t-online.de



Emder Schiffs- und
Industrie-Elektrik
Nesserlander Str. 72 · D-26723 Emden
Tel. 0 49 21/93 97-0 · Fax 3 36 31
E-mail: esie@emsnet.de



Meer geprägt. Aktiv-Urlauber können surfen, segeln, schwimmen und angeln, aber auch Beachvolleyball, Tennis und Golf spielen. Fußball-Profis der Bundesliga-Vereine schätzen die Insel, um Körper und Seele auf Höchstleistung zu trimmen für die neue, Kräfte zehrende Saison.



Wenn das Wetter mal nicht nach draußen einlädt, lockt das Erlebnisbad „Welle“ zu Spiel und Spaß im Wasser. Ruhiger, aber ebenso unterhaltsam geht es im Heimatmuseum zu. Das Gebäude ist einem alten Fischerhaus nachempfunden, die Dauerausstellung entführt Besucher in den Alltag der früheren Norderneyer. Zu sehen ist zum Beispiel, womit die Insulaner ihren

Urlaub auf Norderney

Wer klare, frische Seeluft und raue Nordsee mag, liebt Norderney. Die Insel besticht mit Naturschönheit. Ideale Kulisse für ausgiebige Spaziergänge, Rad- und Reitausflüge, gerade außerhalb der Hauptreisezeit, wenn die Strände noch einsam sind. Im Sommer herrscht typisches Strandleben, Bäder in Sonne und Meer bestimmen den Tag, romantische Stimmung die lauen Abende am Ufer...

Doch auch daneben hat die Insel einiges zu bieten. Ein vielfältiges Sportangebot ist vom nahen

Lebensunterhalt verdienen, ehe mit den Badegästen nach und nach ein bisschen Wohlstand auf ihre Insel kam. Und ehe die AG Reederei Norden-Frisia für Urlauber wie Einheimische eine verlässliche Verbindung zum Festland einrichtete.



Föhr · Amrum
Hallig Hooge
Hallig Langeneß
Helgoland

W.D.R. · 25938 Wyk auf Föhr
Service-Telefon 0 180 5-0 80 140



Internet: www.wdr-wyk.de
Kfz-Buchung: www.faehe.de

Mit den Frisia-Fähren nach Norderney

Regelmäßige Fährverbindungen zur Insel Norderney, dieses Angebot der Reederei begann 1871 mit dem Schraubendampfer „Stadt Norden“. Heute hat die Frisia eine ganze Flotte, die für verschiedene Zwecke speziell ausgestattet ist. Was alle Schiffe eint, ist ihr Name: Friesisch-zurückhaltend tauft die Reederei ihre Schiffe praktisch seit Beginn auf den Namen Frisia, versehen mit römischen Ziffern.

Die „Frisia II“ zum Beispiel ist eine von fünf kombinierten Kfz- und Personenfähren. Die 1978 in Betrieb genommene und 1993 umgebaute Fähre ist Nachfolger dreier Dampfer bzw. Motorschiffe, die zwischen 1888 und 1977 schon unter demselben Namen fuhren.

Eine neue Ära läutete das Unternehmen Anfang der 70er-Jahre ein: Nachdem der neue Fähranleger auf Norderney und das Gegenfährbett in Norddeich fertig gestellt waren, konnte das RoRo-Verfahren genutzt werden. Dabei fahren die Autos am Bug bzw. Heck vorwärts auf die Fähre (roll on) und am Ziel in gleicher Fahrtrichtung über die zweite Klappe wieder hinunter (roll off). Das spart erheblich Wartezeit.

Kurz darauf beförderte die Reederei erstmals mehr als eine Million Passagiere im Jahr auf der Strecke Norddeich-Norderney.

Seit 1987 ist auch der Stückgutverkehr komplett auf RoRo umgestellt.



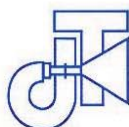
Strahlentrostung

Eisenkonservierung

**Industrie- und
Schiffsanstriche**

Schiffsreinigung

**Oberflächenreinigung
mit Hoch- und
Höchstdruckwasser**



Johannes Tillmann GmbH & Co. KG
Tel. 0049 (0) 4921 9621-0
Fax 0049 (0) 4921 9621-10
www.tillmann-emen.de

Tillmann
Oberflächentechnik



Die weiße Seebäderflotte

Schon 1894 warb die Vorgänger-Reederei der AG mit dem Faktum „Täglich 8 Mal“ für ihre zuverlässigen Verbindungen nach Norderney. Kreativ und zukunftsorientiert, wie die AG Reederei Norden-Frisia ist, gelingt es ihr seither, die Überfahrt für ihre Passagiere immer noch ein bisschen komfortabler und sicherer zu gestalten.

Da inzwischen vor allem „Frisia I“, „Frisia IV“ und „Frisia V“ auf der Strecke Norddeich-Norderney fahren, können Einwohner, Berufspendler und natürlich auch die vielen Tages- und Urlaubsgäste in der Saison im Stundentakt die Insel erreichen. Neben den Fähren ist das Frachtschiff „Frisia VII“ im Einsatz.

Den jüngsten Fortschritt in Sachen Reisekomfort bringt das neue Flaggschiff der weißen

Seebäderflotte, die „Frisia IV“. Bug und Heck der so genannten Doppelendfähre sind identisch; entsprechend ist die Brücke mit einem doppelten Fahrstand ausgerüstet, um das Schiff in zwei Richtungen bequem und sicher steuern zu können. Der Kapitän kann auf umständliche Wendemanöver im Hafen verzichten. Da die „Frisia IV“ außerdem mit nahezu 15 Knoten Höchstgeschwindigkeit fahren kann, kommen die Passagiere noch schneller ans Ziel als mit den traditionellen Fähren.

Die „Frisia IV“ verfügt über vollklimatisierte Salons, fährt mit einem neuartigen Spezialantrieb und erfüllt höchste Sicherheitsanforderungen. Das jüngste Mitglied der weißen Flotte ist mithin zukunftsweisend für die Fährverbindungen der AG Reederei Norden-Frisia.



Für ein gutes
Klima



Excellent
atmosphere

W. SICK GmbH
Klima-, Kälte-, Lüftungs- und Heizungsanlagen
Air-conditioning, cooling, ventilation and heating systems

Bültbek 30 · 22962 Siek · Fon: 0049 (0) 4107 - 88 84 - 0 · Fax: 0049 (0) 4107 - 88 84 40
W_Sick_GmbH@T-online.de · www.W-Sick-GmbH.com

Sicherheit wird groß geschrieben

Für die AG Reederei Norden-Frisia steht Sicherheit an oberster Stelle. Regelmäßig lässt das Unternehmen seine Fähren und Frachtschiffe warten und aufwändige Umbauten vornehmen, um sie auf dem neuesten Stand zu halten.

Die technische Vorsorge ist unerlässlich, schließlich müssen die Frisia-Schiffe nicht nur dem an der Substanz nagenden Salz in Luft und Wasser trotzen, sondern auch den täglichen Fahrplan einhalten. Dank der guten Pflege der Schiffe und Ausrüstung sowie ausgezeichneten Revierkenntnisse der Kapitäne konnte die Reederei sogar während harter Eiswinter wie 1995/96 den

Fährverkehr, wenn auch mit Einschränkungen, aufrechterhalten.

Der Schiffsпарк wird fortlaufend den Erfordernissen des Marktes angepasst. Bestes Beispiel ist die „Frisia IV“. Aufbauend auf die Erfahrungen der nautischen und

und technischen Experten im Hause setzt die Fähre der Superlative neue Maßstäbe. Die „Frisia IV“ ist sogar noch schwimmfähig, wenn zwei Sektionen zerstört sind. Zur Brandbekämpfung im Notfall ist das Schiff mit Feuerlöschkanonen und einer durchgängigen Sprinkleranlage ausgerüstet. Und gemäß jüngsten europäischen Sicherheitsbestimmungen sind sogar mehr Rettungsmittel an Bord vorhanden als Passagiere mitfahren können.



DREI GENERATIONEN AUF SEE

75
JAHRE
SEE
KRANKEN
KASSE



See-Krankenkasse · Reimerstwierte 2 · 20457 Hamburg · Telefon 040 - 361 37 - 0 · Fax 040 - 361 37 - 570



Mensch - Natur - Technik

Trainings alle denkbaren Notsituationen durch, um für den Ernstfall gerüstet zu sein.

Zum Schutz der einzigartigen Natur im Nationalpark Niedersächsisches Wattenmeer fahren alle Frisia-Schiffe mit zinn- und biozidfrier Unterwasserfarbe. Zudem werden alle Abwässer an Bord gesammelt und täglich an Land entsorgt.

Seit 1997 ist die Reederei zudem nach dem internationalen ISM-Code für Schiffssicherheit und Umweltschutz zertifiziert und wird hiernach regelmäßig durch die See-Berufsgenossenschaft überprüft.

Ihr Revier und ihre Schiffe kennen die Kapitäne der AG Reederei Norden-Frisia in- und auswendig. Teils über Generationen im Betrieb sind die Mitarbeiter mit der Reederei und ihrem Ziel – Sicherheit und Komfort – eng verbunden. In Fortbildungen machen sich Kapitäne und Offiziere regelmäßig mit jüngster Technik und Neuerungen vertraut. Mehrmals jährlich spielt die Besatzung in



Ihre Partner für Stahlbauten



**Auch bei den Fährbrücken
für die Inselversorgung**



KLAAS SIEMENS **STAHLBAU**

- Sonderkonstruktionen
- Industrieanlagenbau
- Stahlwasserbau
- Brückenanlagen
- Hallen aller Größen

E. u. W. BRÜNING **INGENIEURBÜRO**

- Planung und Entwurf
- Konstruktion und Statik
- Bauaufsicht und Baubegleitung
- Gutachten, Bewertung und Beratung von
- Industrieanlagen u. Wasserbauten

Auricher Str. 283 26721 Emden Telefon (0 49 21) 8991-0 Telefax (0 49 21) 89 91-99

homepage: www.klaas-siemens.de

e-mail: bruening@klaas-siemens.de

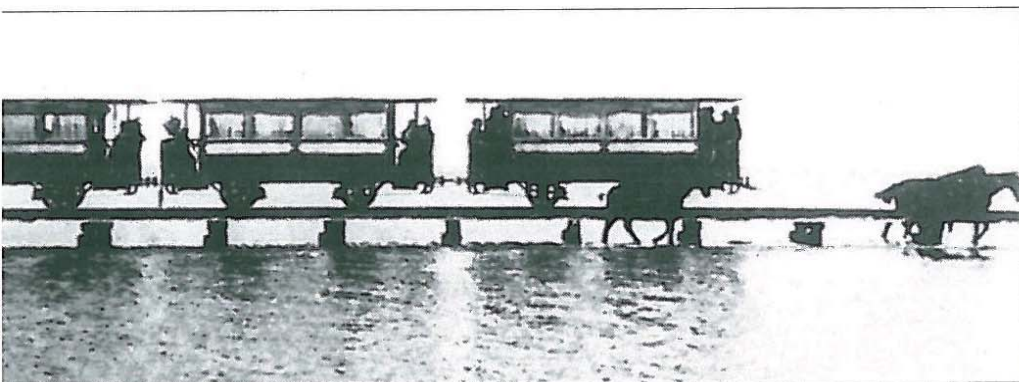
Naturparadies Juist

Die autofreie Nordseeinsel Juist ist ein Reiseziel für Menschen, die Natur und Ruhe lieben. Angeregt vom Juister Prediger Janus und angespornt vom Vorbild Norderney begrüßten auch die Juister Mitte des 19. Jahrhunderts ihre ersten Badegäste. Doch aufgrund schwieriger Anreisebedingungen kam zunächst nur ein kleiner, unerschrockener Kreis tatsächlich mehr als einmal auf die Insel.

Vom Dampfschiff aufs Anleges Schiff zum Umsteigeplatz auf Pferdewagen mitten im Watt – diese Tortur schreckte so viele Urlauber ab, dass der Seebadbetrieb wegen fehlender Gäste zwischenzeitlich eingestellt werden musste. Aber dank der Unterstützung aus preußischen Königskreisen und dem hartnäckigen Wirken risikofreudiger Reeder bot auch der Fährverkehr nach Juist mit Anleger und Pferdebahn bald ein ausreichendes Maß an Bequemlichkeit und Sicherheit.

Die im Jahre 1308 erstmals erwähnte Insel Juist ist schlank und schmal, nur 500 Meter von Nord nach Süd. Die Natur hat der Insel und ihren Bewohnern arg zugesetzt, immer wieder riss sich die See ein Stück Grund heraus und gab anderswo ein Fleckchen frei, mit der Folge, dass der

Dorfkern immer wieder zerstört und anderswo neu aufgebaut werden musste. Es ist wohl auch diese raue Vergangenheit und wie sie die Menschen auf Juist geprägt hat, die den besonderen Charme der Insel ausmacht. Ein Charme, der Urlauber im Nu einfängt.



Ihr Partner für alle Transportfragen,
speziell auch im Inselverkehr

*Ob Stückgüter (auch temperaturgeführte)
ob Koffer oder Pakete
ob Ladungen oder Möbeltransporte
ob zur Auslieferung auf der Insel durch
uns geholt oder an unser Lager gebracht:
ob fern ... oder nah? ...
wir sind für Sie da !!!*

Johann Fischer KG
Seit 1897
DER NORDERNEYER SPEDITEUR

Telefon (04932) 601 · Telefax (04932) 82460
Am Hafen 5 · 26548 Norderney





Töwerland - Zauberland

unendlichen Spaziergängen am Wattenmeer entlang verfängt sich der Blick gern in den unzähligen Dünen und Salzwiesen. Mensch und Natur wirken auf Juist im Einklang wie kaum irgendwo sonst.

Gesundheit für Körper und Seele suchten und fanden schon die ersten Juister Badegäste in der Natur ebenso wie in dem kleinen, feinen Kurangebot. Attraktiver Mittelpunkt ist das aus der vorigen Jahrhundertwende stammende, neu hergerichtete Kurhaus. Wellnesskuren und Wellenbad sind weitere Stichpunkte für einen erholsamen Aufenthalt. Im Nationalparkhaus im alten Juister Bahnhof schließlich können sich die Urlauber informieren, wie sich selbst Wattenmeer, Flora und Fauna vor Juist erholen.

Auf Juist fahren keine Autos. Ob das der Grund ist, dass die kleine, schmale Insel ihre Besucher zu verzaubern scheint? Naturliebhaber und ganz besonders Familien mit Kindern lieben die Juister für ihre Konsequenz in diesem Punkt. Und schon am Hafen versetzen die Pferdekutschen die Inselgäste ein bisschen in eine andere Zeit.

Weiß, feinsandig und 17 Kilometer lang von Kalfamer im Osten bis zum Billriff im Westen: Ihr herrlicher Strand hat der Insel schon Titel eingetragen wie „die längste Sandkiste Deutschlands“ oder sogar „die schönste Sandbank der Welt“. Bei



Spedition
Peter Janssen OHG
Stellmacherstr. 26
26506 Norden

Tel. 04931/3596
Fax 04931/14046

E-mail: janssenspedition@t-online.de
www.spedition-peter-janssen.de

Ihr Frachtgutspediteur zuverlässig · schnell · reell

Peter Janssen Spedition

**Umzüge
Möbellagerung
Frachtverkehr**

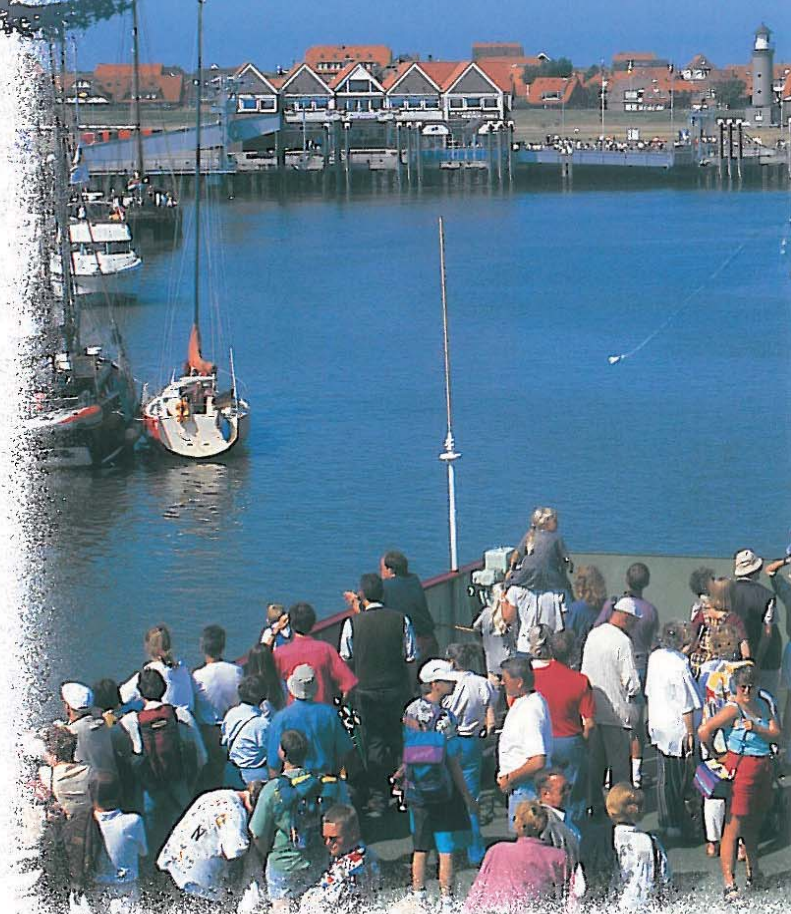


Mit den Frisia-Fähren nach Juist

Die Verbindungen zwischen Juist und dem Festland gehorchen anderen Gesetzen als die von und nach Norderney: Juist hat eine andere geografische Lage als die Schwesterinsel, und die Schifffahrt ist abhängig vom Tidenstand.

Doch auch wenn der Fahrplan der AG Reederei Norden-Frisia in Richtung Juist aus diesem Grund täglich ein wenig wechselt, bietet das Unternehmen ein hohes Maß an Verlässlichkeit. Mit Schiffen, die für den Wattverkehr besonders geeignet sind, trotz der schwierigen Gegebenheiten. Heute werden die Passagiere vor allem mit den besonders flach gehenden Schiffen „Frisia II“, „Frisia VI“, „Frisia IX“ und „Frisia X“ ganzjährig übergesetzt.

Eine Besonderheit auf dem Weg nach Juist: Jegliche Fracht wird gesondert transportiert. So gehört die „Frisia VII“ mit ihren Frachtstücken und Rollcontainern an Deck zum vertrauten Bild in den Häfen von Norddeich und Juist.



Um ihr Urlaubsgepäck müssen sich Juist-Reisende kaum kümmern. Die Reederei nimmt Koffer und Taschen in Norddeich bzw. auf Juist in Empfang und befördert sie auf der Fähre in gesonderten Containern.

Es ist bezeichnend für die Reederei, dass sie sich schon frühzeitig um sichere Stellplätze für die zurückgelassenen Autos ihrer Fahrgäste nach Juist bemühte. Bereits 1930 ließen die Reeder die erste Garage am Norddeicher Hafen bauen. Heute stehen nahe der Mole 3676 Plätze für Tages- und Urlaubsgäste zur Verfügung.



Da für Sie -
mit Energie

Mittelweg 6 • 25980 Tinum/ Sylt-Ost

Tel : 04651 / 93 89 89

Fax: 04651 / 93 89 99



ARAL-Markenvertriebspartner

info@knudsen-sylt.de
www.knudsen-sylt.de

Heizöl • Diesel • Kraftstoffe • Schmierstoffe

Greetsieler Marine Elektronik

Dollartstraße 17 • 26736 Greetsiel

Tel. 0 49 26 / 20 07

Fax 0 49 26 / 4 35

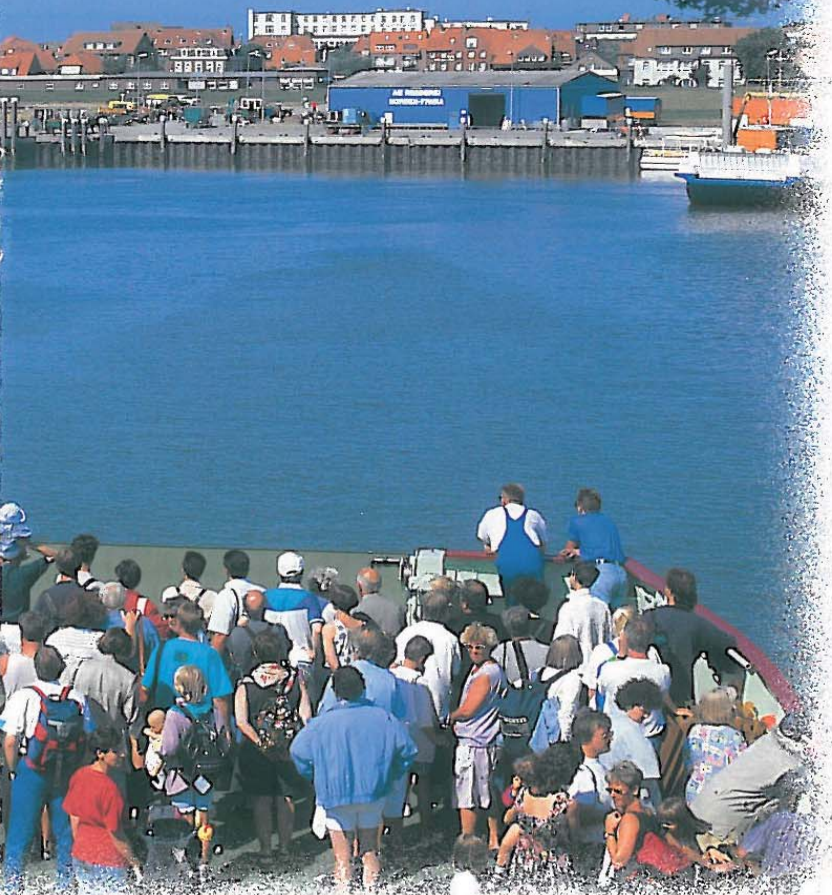
E-mail, info@gme-gre.de

Schiffs- und Yachtelektronik

BSH - anerkannter Betrieb



Allen (Natur-)gewalten zum Trotz



Es ist maßgeblich auch der AG Reederei Norden-Frisia zu verdanken, dass sich die einst unbekannte Insel Juist heute zur Riege der beliebtesten deutschen Nordseebäder zählen kann. Für das Unternehmen stehen seit jeher die Menschen im Mittelpunkt. Und für die war es äußerst unbequem, die Insel zu erreichen, bevor die Reederei aktiv wurde.

Als ersten Schritt setzten die innovativen Reeder 1894 gegen verbreitete Zweifel durch, „einen ordentlichen Landungssteg“ auf der Insel zu bauen. Voraussetzung für die einige Jahre später

eingesetzte Inselbahn, in der die Gäste zunächst von Pferden, später von einer Lok übers Watt gezogen wurden.

Die kleine Bahn ist Geschichte, seit die Reederei Norden-Frisia 1982 den neuen Inselhafen auf Juist einweihte. Seither ist das Projekt Hafen stetig fortgeschritten, und inzwischen läuft auch der Frachtverkehr für Juist im RoRo-Verfahren.

Frisia und Juist, das war bis in die 40er-Jahre auch der ewige Kampf mit der Natur um die Landungsbrücke: Starke Stürme und Fluten hatten mehrmals über die Jahrzehnte hinweg die Konstruktion eingerissen, die Reederei baute unermüdlich wieder auf. Zuletzt ersetzte ein massiver Schiffsanleger die ursprünglich hölzerne Brücke.



Da die Natur sich auf Juist besonders unberechenbar zeigt, bietet die Frisia-Tochter FLN ganzjährig Flugverbindungen zwischen Norddeich und Juist an. So ist selbst bei starkem Eisgang oder Niedrigwasserständen auf das Traditionshaus Verlass.

HARTMANN SYSTEMTECHNIK

HP-Business-Partner

Sage KHK Software-Partner seit 15 Jahren in Emden

Sage KHK
Classic Line/Office Line
Auftragsbearbeitung
Finanzbuchhaltung
Lohn & Gehalt

Blue:solution
Handwerk

- Netzwerke, Computer u. Zubehör
- Erstellung u. Pflege von Internetseiten (e-Commerce)
- Schulungen
- eigene Hotline

Teutonenstraße 3 · 26723 Emden · Fon (0 49 21) 97 91 38 · Fax 3 33 52
www.hartmann-systemtechnik.de · E-mail: info@hartmann-systemtechnik.de

Double-End-Ferries from Cassens



D-26723 Emden · Tel. (0049 04921) 827-0 · Fax (0049 04921) 827-226
E-mail: info@cassens-werft.de · www.cassens-werft.de

Luftiges Vergnügen aus gutem Grund

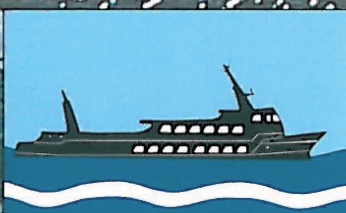
Das Wasser und die Luft sind die Hauptmotive für Urlauber die ostfriesischen Inseln Norderney und Juist aufzusuchen. Und diese beiden Elemente können die Frisia-Gäste auch bei ihrem Reiseweg nutzen, dank der FLN Frisia-Luftverkehr GmbH Norddeich, einer Tochterfirma der AG Reederei Norden-Frisia.

Hintour zur Insel klassisch per Schiff, zurück hoch oben über Watt und Küste schweben? Als krönenden Ferien-Abschluss mit dem Flugzeug eine unvergessliche Runde über die Nachbarinseln drehen? Es waren sicher auch solche Überlegungen, die die Unternehmensleitung 1969 bewogen, dieses Geschäftsfeld zu erschließen.

Auf der anderen Seite aber stehen, Frisia-typisch, ganz bodenständige Erwägungen: Mit den Flugverbindungen schließt das Unternehmen eine Lücke in der Versorgung vor allem der Insel Juist, die über See sonst nur tideabhängig zu erreichen ist. Bei Krankheitsfällen, wenn ein Gast es

eilig hat oder auch dann, wenn Eis und Frost die Fährschiffe im Hafen festhalten, sind die FLN-Piloten zur Stelle. Flugzeit zwischen Festland und Inseln: rund fünf Minuten.

Neben ganzjährigen Bedarfsflügen nach Juist und Norderney bietet die FLN auch Sonderflüge nach Borkum, Langeoog, Wangerooge und zur Hochseeinsel Helgoland an. Macht zusammen über das Jahr rund 10.600 Starts und Landungen auf dem in eigener Regie betriebenen Flugplatz Norden-Norddeich.



Reparaturen aller Art von Schiffen
bis 700 t Gewicht,
Umbauten, Verlängerungen,
Stahlbau,
Slipanlage: 80 x 13 m für Schiffe
bis 2 m Tiefgang

**SCHIFFSWERFT
DIEDRICH**

GmbH & Co. KG

Hafenstraße 20, 26802 Moormerland
Telefon 04924 - 91 90-0
Telefax 04924 - 91 90-44
E-mail: diedrich-werft@t-online.de



ABEL · WILKE & PARTNER

WIRTSCHAFTSPRÜFER · STEUERBERATER · RECHTSANWÄLTE
GESELLSCHAFT BÜRGERLICHEN RECHTS

Delmenhorst ♦ Hannover

kontakt@abel-wilke-partner.de
www.abel-wilke-partner.de



FLN – Die Frisia hebt ab

Mit einer Landebahn, 720 Meter lang und 20 Meter breit, mit Hangar, Abfertigungsräumen und Tower ist der Privatflughafen in Norden-Norddeich zwar klein, aber voll ausgestattet. Betreiber ist die Fluggesellschaft FLN Frisia-Luftverkehr GmbH Norddeich, eine hundertprozentige Tochter der AG Reederei Norden-Frisia.

Zwölf Mitarbeiter und insgesamt fünf Kleinflugzeuge sind im Einsatz bei der FLN, die jährlich rund 45.000 Fluggäste zwischen der ostfriesischen Küste und den Nordseeinseln hin und her

befördert. Und das so zuverlässig und komfortabel, wie es die Frisia-Kunden auch vom Mutter-Unternehmen zu Wasser gewohnt sind.

Bei den Seebäderdiensten arbeitet die FLN eng zusammen mit der OLT Ostfriesische Lufttransport GmbH, Emden. Auch an diesem Unternehmen ist die Reederei beteiligt. Mit insgesamt 16 kleinen und mittelgroßen Flugzeugen fliegt die OLT regelmäßig die norddeutschen Seebäder, aber auch nationale und europäische Großflughäfen an.



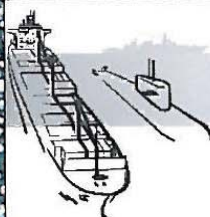
Diese Zusammenarbeit ermöglicht der FLN, ihren Kunden von der Insel bei Bedarf Flugdienste zu allen Flugplätzen Westeuropas anzubieten.



Allianz

Versicherung Vorsorge Vermögen

Allianz Versicherungs-AG, Zweigniederlassung für Norddeutschland
Großer Burstah 3, 20457 Hamburg, Tel. 040 36 17 - 90 00



Hochtechnologie aus Emden

Nordseewerke GmbH
P.O.Box 2351 · D-26703 Emden
Tel: +49 4921 85 2481
Fax: +49 4921 85 2447
E-mail: info.rep@tkn-nswe.thyssenkrupp.com
www.nordseewerke.com

Nordseewerke
A company of
ThyssenKrupp Technologies



ThyssenKrupp

Verlässlich in Sachen Versorgung

Vom neuen Auto bis zum Babybrei, von der Saft-Kiste bis zum Einschreiben – alle Dinge des täglichen Bedarfs müssen vom Festland zu den Inseln transportiert werden. Und nach dem Gebrauch in Form von Müll oder Leergut wieder zurück. Auch für diesen Bereich erweist sich die AG Reederei Norden-Frisia als zuverlässiger Partner.

Täglich sind die Frisia-Schiffe unterwegs, um den Insulanern auf Norderney und Juist ihre Tageszeitungen und die Post zu bringen. Wobei die Reederei ausschließlich für den Transport von Hafen zu Hafen zuständig ist. Die Verteilung der kleinen und großen Frachtgüter übernehmen entweder (wie auf Norderney) die Lieferanten selbst oder aber bewährte Speditionspartner vor Ort; sie organisieren auf Wunsch auch den kompletten Transport von Haus zu Haus. Während auf Norderney der individuelle Transport per Auto möglich ist, müssen auf der Insel Juist alle Waren komplett umgeschlagen werden. Der Transport auf der Insel erfolgt dann per Pferdefuhrwerk.

Da auf keiner der beiden Inseln heute noch Landwirtschaft betrieben wird, transportiert die AG Reederei Norden-Frisia sämtliche Güter des täglichen Bedarfs. Per Schiff und per Flugzeug klappt die Versorgung zu jeder Zeit reibungslos – darauf ist Verlass.



BENT RASS am Hafen

26548 Norderney
Telefon 04932 / 2468

Seit über 50 Jahren zuverlässiger Lieferant der
Reederei für Dieselkraftstoff und Schmieröle.



NAVICOM

...sorgt für den richtigen Kurs

Navigation
Kommunikation
Netzwerktechnik

STN ATLAS ELEKTRONIK Service
BSH beauftragte Firma und BSH anerkannter Betrieb

NAVICOM EMDEN GMBH

Nesserlander Straße 15
26721 Emden

Tel. (0 49 21) 9 17 60
Fax (0 49 21) 3 27 34

www.navicom.de
navicom@t-online.de



Partner auch für die Entsorgung

Um den anfallenden Müll kümmert sich die AG Reederei Norden-Frisia seit mehr als einem Jahrzehnt, nämlich seit es auf den Inseln keine Deponien mehr gibt. Um dieser Aufgabe optimal gerecht zu werden, hat das Haus mit anderen Unternehmen die Entsorgungsreederei in Wiesmoor gegründet.

Die Entsorgungsreederei betreibt das Schiff „Störtebeker“, welches regelmäßig die Inseln Norderney, Juist und Baltrum ansteuert. Die Insulaner sammeln den täglich anfallenden Müll

nach den Vorgaben des Landkreises Aurich in zentralen Containern. Je nach Bedarf, spätestens alle drei Tage, kommt die „Störtebeker“ und bringt den Müll zur Entsorgung aufs Festland.

Übrigens: Mit Frischwasser versorgen sich die Inseln aus eigenen Brunnen. Alle auf den Inseln entstehenden Abwässer werden in eigenen Kläranlagen vor Ort gereinigt. Für diese Art der Ver- und Entsorgung ist die Reederei Norden-Frisia also nicht zuständig – für alle anderen Güter des täglichen Bedarfs ist die Reederei die richtige Adresse.



VIKING Life-Saving Equipment (Deutschland) GmbH

- Aufblasbare Rettungsinseln.
- Marine Evakuierungs-Systeme.
- Boote.
- Überlebensanzüge und Rettungswesten.

Ohlweg 18
22885 Barsbüttel
Tel: (040) 670 10 25
Fax: (040) 670 10 67
E-mail: jh@viking-life.com

www.viking-life.com



RELIUS

Systemlösungen nach Maß

Konventionelle Lacke • Pulverlacke
Lacke für Kunststoffe • Wasserlacke

RELIUS COATINGS GMBH & CO

D-26123 Oldenburg • Donnerschweer Straße 372

Tel. 044/34 02-190 • Fax 04 41/34 02-118

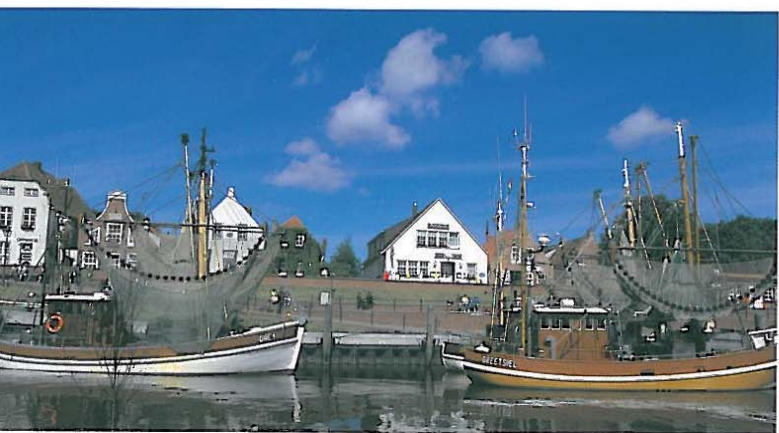
www.relius-coatings.de

Degussa Group

Ausflugsfahrten mit der Frisia

Sicher, verlässlich, aber auch vergnüglich, so sah schon immer das Idealbild der AG Reederei Norden-Frisia für ihre Reisen aus. Da liegt es nahe, neben den reinen Passagen zu den Inseln Norderney und Juist auch Ausflugstouren anzubieten.

Mit dem wirtschaftlichen Aufschwung und zunehmendem Wohlstand der Urlaubsgäste stieg nach dem Zweiten Weltkrieg die Nachfrage nach Ausflugsfahrten aller Art. Heute bietet die Reederei von Ostern bis etwa Mitte Oktober



Tagestouren, aber auch stundenweise Fahrten zu den benachbarten Inseln und in den Nationalpark Niedersächsisches Wattenmeer an. Traditionell beliebt ist die Nordseeinsel Helgoland.

Das einzige Ziel auf dem Festland ist Greetsiel, ein malerischer Fischerort an der ostfriesischen Küste, der nicht nur Künstler magisch anzieht. Schon die Fahrt dorthin ist ein Erlebnis, denn die Reederei führt ihre Gäste an der Vogelschutzinsel Memmert vorbei und durch eine der modernsten Seeschleusenanlagen Deutschlands. Per Bus geht es wieder zurück nach Norddeich.

GANZ ENTSPANNT AUF DIE INSEL

Bis Norddeich mit dem Auto, in den Frisia-Garagen bequem parken, dann rauf auf die Fähre nach Norderney oder Juist. So leicht und zuverlässig, dass Sie sich bequem zurücklehnen können. Mit den DESIGNA Systemlösungen zum Parkflächenmanagement und den Serviceleistungen der AG Norden-Frisia beginnt der Urlaub sofort.

DESIGNA

INTEGRATED SOLUTIONS

DESIGNA Verkehrsleittechnik GmbH
Faluner Weg 3 • D-24109 Kiel
www.designa-group.com

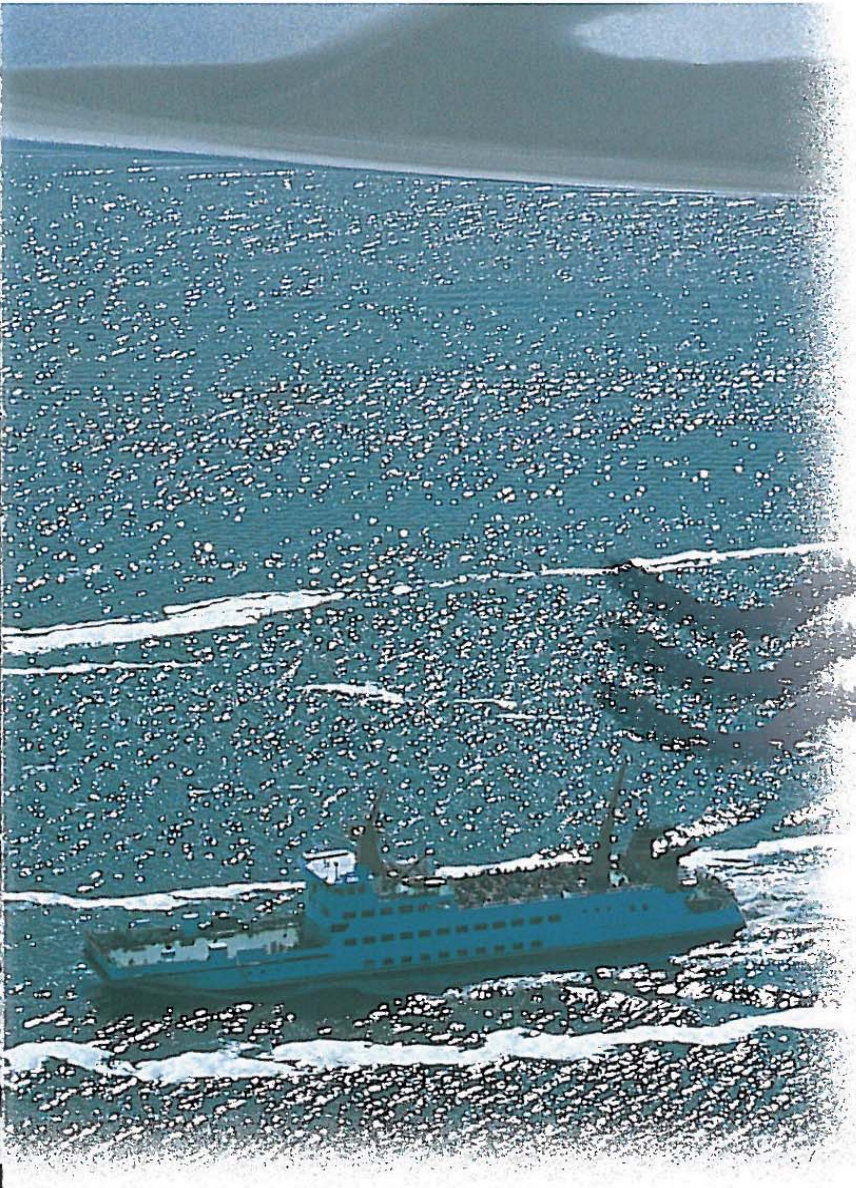
Tanken Sie Energie!

Alles aus einer Hand:
ESSO Bunkerdiesel
ESSO OPTIPLUS, ESSO Heizöl Extra,
ESSO Super Diesel, ESSO Schmierstoffe,
Mobil Schmierstoffe.
Rufen Sie uns an.



Esso Vertriebspartner

C. Carls
Am Norder Tief 35
26506 Norden
Tel. (049 31) 9276-0



Kleinode im Wattenmeer

auf eigene Faust erkunden. Außerdem ist Norderney zum Beispiel komplett mit einer Busrundfahrt über die Insel zu buchen. Auch die etwas kleineren, verträumten Nachbarinseln Langeoog und Baltrum steuert die Reederei regelmäßig für Tagestouren an.

Für die Tagesausflüge zur Insel Helgoland setzt das Unternehmen neben dem hochmodernen Super-Katamaran „CAT No.1“ auch das Bäderschiff „Funny Girl“ für die traditionelle Seereise ein.

Der Nationalpark Niedersächsisches Wattenmeer ist quasi das zweite Zuhause der Frisia-Kapitäne und ihrer Crews – gern geben sie ihr Wissen über die schönsten Stellen, über Flora und Fauna in diesem einzigartigen Lebensraum weiter. So sind die Ausflugsfahrten vor allem mit der „Frisia X“ ab Norddeich bzw. mit der „Wappen von Norderney“ ab Norderney durch das Wattenmeer und entlang der Seehundsbänke äußerst beliebt.

Einen festen Platz haben die beiden Stamminseln der Reederei, Norderney und Juist, auch im Ausflugsprogramm. Tagesgäste können die Inseln





Jann-Berghaus-Straße 78
26548 Norderney
Tel. (04932) 412
Fax (04932) 1821

HIFI · VIDEO · TV · CD-ABTEILUNG · LEUCHTEN · KÜCHENSTUDIO · MÖBEL-
TISCHLEREI · THEKENBAU · GETRÄNKEANLAGEN · ÜBERWACHUNGSANLAGEN ·
KÄLTE · KLIMA · HEIZUNG · SANITÄR · BAUKLEMPNEREI · BADAUSSTELLUNG



Seit über 100 Jahren Ihr Inselversorger

GARRELS

DER BAUFACHHANDEL AUF NORDERNEY

Im Gewerbegebiet 25 • 26548 Norderney
Telefon 0 49 32 / 93 82-0 • Fax 0 49 32 / 93 82-20

Helgolandfahrten aus Tradition

Die Nordseeinsel Helgoland war für die AG Reederei Norden-Frisia schon immer von besonderer Bedeutung. Schließlich wurden die ostfriesischen Inseln noch bis in das 20. Jahrhundert hinein über die Routen Hamburg/Bremen-Helgoland mit einem Umweg zu den westlich gelegenen Inseln versorgt. Das war bevor die Reederei den Hafen in Norddeich als optimalen Dreh- und Angelpunkt für die Versorgung und Beförderung ausbaute.

Schon in den 20er- und 30er-Jahren des vorigen Jahrhunderts wurden ab Norderney Tagesreisen zur etwa 44 Seemeilen entfernten Hochseeinsel Helgoland angeboten. Heutzutage starten die Frisia-Schiffe in den Sommermonaten bis zu dreimal in der Woche von Norderney aus. Ab Norddeich und Juist werden entsprechende Zubringerfähren angeboten.

Geruhsamer geht es mit der „Funny Girl“, einem traditionellen Bäderschiff, in Richtung Roter Felsen; Sonnendeck und frische Meeresluft inklusive. Wer den hochmodernen, schnellen Katamaran der Reederei, „CAT No. 1“, nutzt, den erwartet bei einer Tagestour zusätzlich zum erholsamen Bummel auf dem roten Bundsand-

steinfelsen das Hightech-Erlebnis mit Komfort auf höchstem Niveau.



We turn power into propulsion

250-20,000 kW

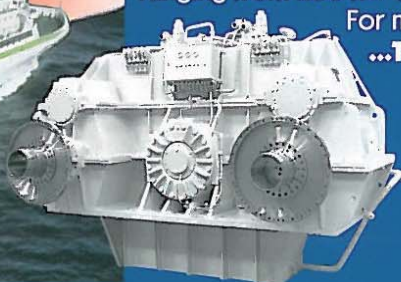


We turn power into propulsion

REINTJES, the specialists with the widest experience in reliable marine propulsion systems since 1929. More than 75,000 units have been delivered and installed worldwide. With gears ranging from 250 kW to 20,000 kW. REINTJES is your best choice.

For more information please contact...

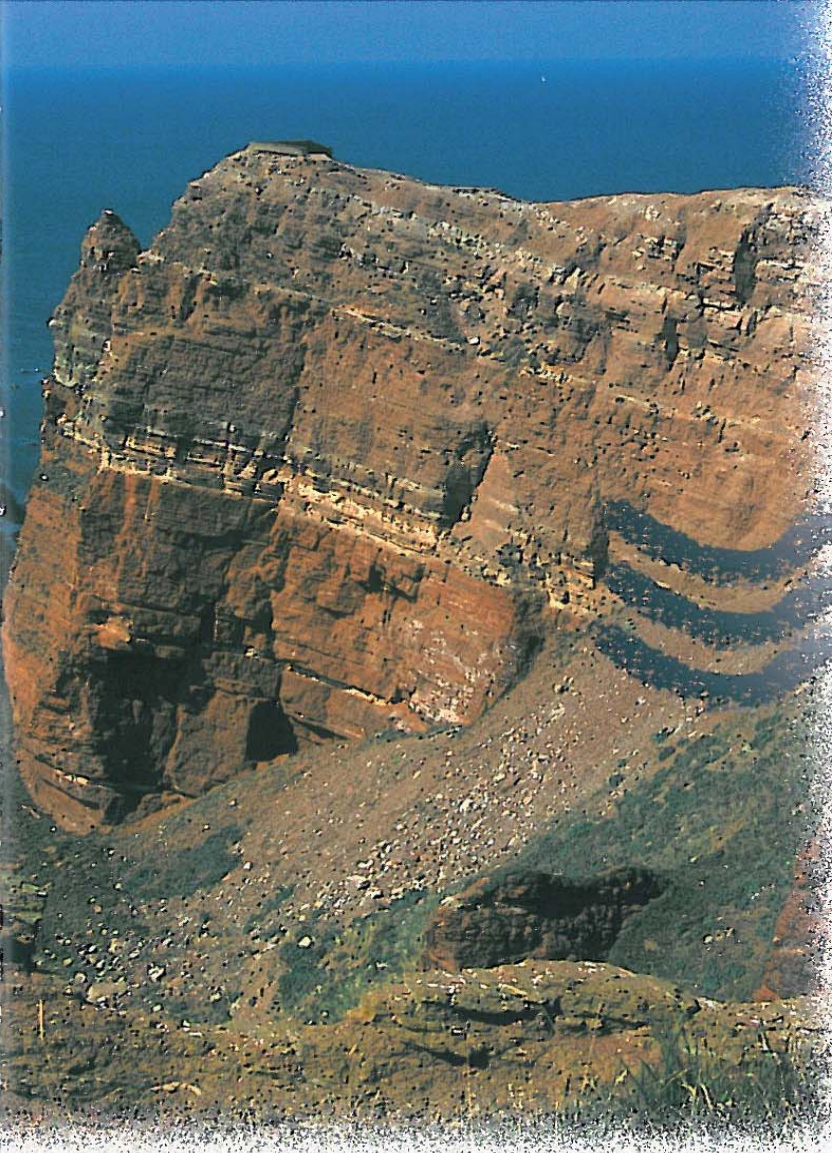
...THE EXPERTS.



MARINE PROPULSION SYSTEMS WORLDWIDE

REINTJES

REINTJES GmbH
D-31785 Hameln • Phone: +49 5151-104-0
Fax: +49 5151-104-300 • www.reintjes-gears.de



Deutschlands einzige Hochseeinsel

Klares Wasser und gesunde Luft machen die rote Insel mit weißem Sand und grünem Land – die Farben Helgolands – zum idealen Erholungsort für Stressgeplagte. Mehr noch: Die autofreie Insel gilt als jod- und sauerstoffreichster Ort der ganzen Bundesrepublik.

Naturliebhaber schätzen Helgoland als einzigartiges Naturdenkmal. Das von der See bedrohte Wahrzeichen der Insel, die „Lange Anna“, ist berühmt. Ebenso die Bedeutung als Vogelparadies. Lummen, seltenere Möwenarten und andere Seevögel schätzen die Insel als ruhige Brutstätte.

Als Zentrum zollfreien Einkaufs ist Helgoland allseits bekannt. Doch Deutschlands einzige Hochseeinsel bietet noch viel mehr. Dem Golfstrom hat sie ein mildes Klima mit nicht zu kalten Wintern und nicht zu heißen Sommern zu verdanken. Darüber hinaus hat sich Helgoland den Titel „Sonneninsel“ ehrlich verdient.

Da Helgoland außerdem noch ein breites Sportangebot und eine bewegte Inselgeschichte bietet, kann ein Tagesausflug auch Appetithappen für zukünftige Urlaubsreisen sein. Aber ganz gleich, wie lange ein Gast auf Helgoland bleiben möchte, die Reederei Norden-Frisia bringt alle ihre Passagiere sicher hin und zurück.



„CAT No. 1“ – der rote Blitz der Frisia

Leuchtendrot, etwa 74 Kilometer pro Stunde schnell und in typischer Zweirumpf-Optik eines Katamarans sticht der „CAT No. 1“ aus der weißen Flotte der Reederei heraus. Seit Juni 1999 ist der in Australien gebaute Superkatamaran im Dienst zur Insel Helgoland. In dieser kurzen Zeit hat er sich einen erstklassigen Ruf erarbeitet – sicher auch, weil das Ausbooten auf Helgoland entfällt: Die Passagiere steigen bequem im Hafen aus.

Der knallrote „CAT No. 1“ hat eine neue Phase im Tagesausflugsverkehr eröffnet. Entferntere Ziele sind mit ihm schnell zu erreichen, die Fahrgäste, darunter viele junge Leute und Familien, sind so unabhängiger geworden.

Mehrmals pro Woche saust der „CAT No. 1“ vom Festlandhafen Hooksiel sowie von den Inseln Norderney und Langeoog nach Helgoland. Fahrtdauer z. B. ab Norderney: 90 Minuten.

Für die an dem Katamaran beteiligten Partner-Reedereien fährt der „CAT No. 1“ auch ab Amrum, Sylt und Büsum regelmäßig Helgoland an. Neu im Programm sind regelmäßige Direktabfahrten ab Hooksiel zur Insel Sylt.





Komfort und Sicherheit mit Highspeed

Dank einer Sonderausbildung haben die Kapitäne des „CAT No. 1“ den 12.600-PS-starken Renner mit seiner Spitzentechnologie in jeder Situation im Griff. Das Schiff ist eigens auf die Wetter- und Seeverhältnisse in der Deutschen Bucht zugeschnitten. Ein Wellendämpfungssystem beispielsweise ermöglicht auch bei Seegang eine ruhige Überfahrt.

Nicht allein bei der Konstruktion, auch im täglichen Betrieb ist der Katamaran auf dem letzten Stand der Technik. So werden zum Beispiel sämtliche Sitzplätze in den zwei Decks beim Ticketverkauf namentlich reserviert, und der Fahrgast kann die Reise unbeschwert genießen.

Die Salons sind vollklimatisiert und dank des großen Atriums in der Mitte des Schiffes vom Tageslicht durchflutet. Besonders zu erwähnen ist der gehobene Sitzplatzkomfort: Alle Sitzplätze sind in kleinen Gruppen um einen festen Tisch angeordnet. Zum Reisekomfort gehört auch der angebotene Tischservice durch die Bord-Restaurations.

Schnelligkeit ohne Sicherheit ist nichts. Diesem Credo ist die Unternehmenspolitik der AG Reederei Norden-Frisia seit ihrer Gründung verpflichtet. Deshalb ist ihr Hochseekatamaran „CAT No. 1“ auch so zuverlässig konstruiert, dass die 432 Passagiere sicherer nicht reisen könnten. Dasselbe gilt für den Punkt Service und Komfort.



Vertrauenswürdig heute und in Zukunft

Die Reederei Norden-Frisia ist vertrauenswürdig. Das sehen nicht allein Millionen Passagiere so, sondern auch die zuständigen Sicherheitsbehörden. So darf das Unternehmen unter Aufsicht der See-Berufsgenossenschaft die Rettungsinseln seiner Schiffe selbst warten. Eigens zu diesem Zweck unterhält die Reederei eine Spezialwerkstatt und beschäftigt besonders aus- und fortgebildetes Personal. Gutachter überzeugen sich regelmäßig von der zuverlässigen Leistung der Mitarbeiter.

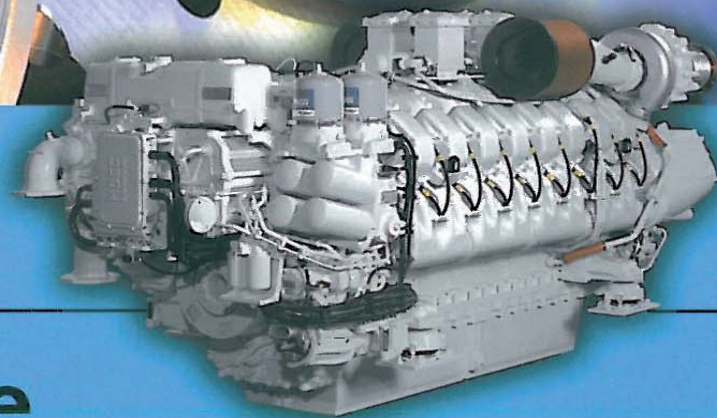
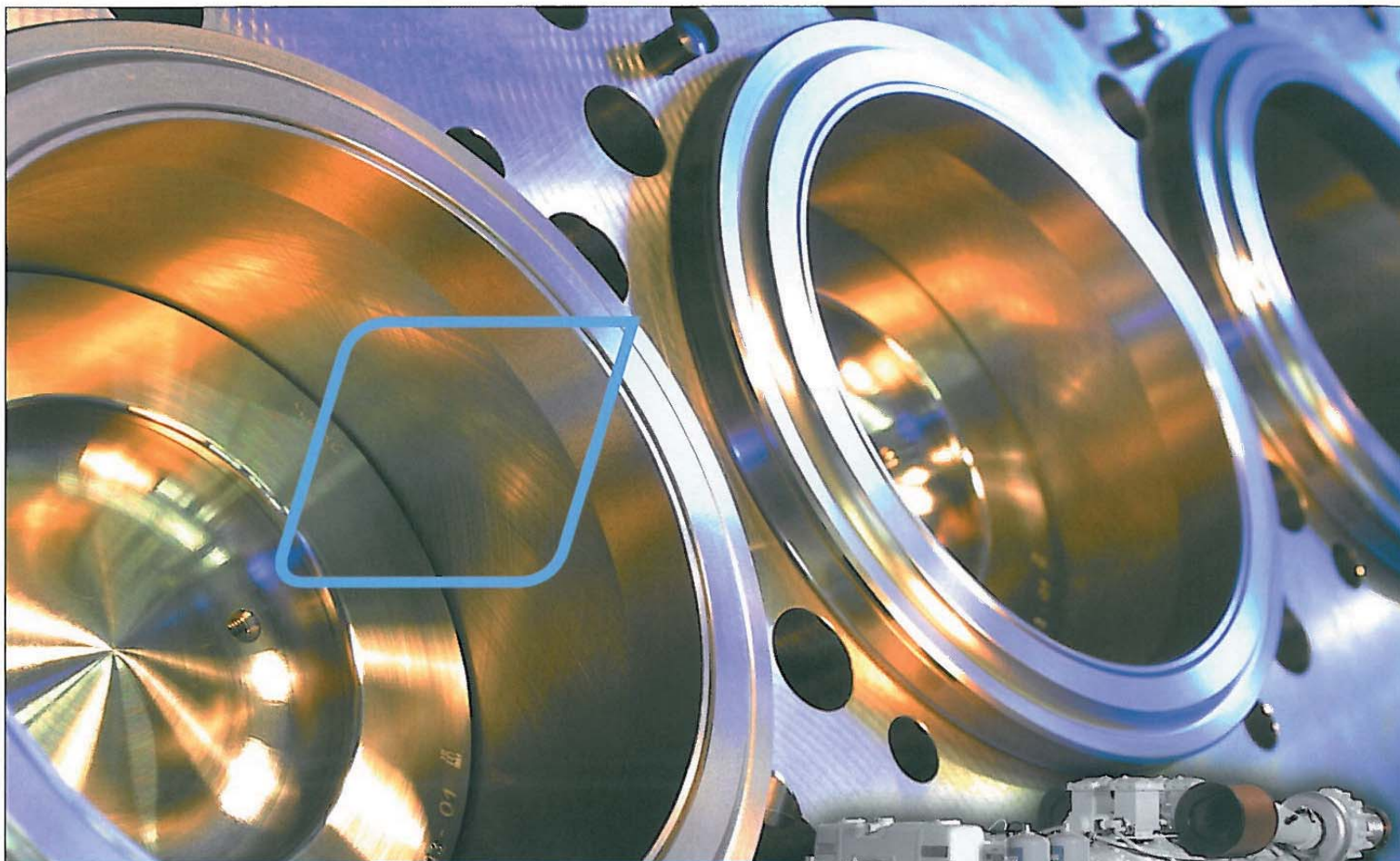
Vertrauensvoll geht das Traditions-Haus auch zukünftigen Projekten entgegen. Im Zuge der geplanten Ostumgehung um den Nordener Ortskern steckt das Unternehmen mitten in den Vorbereitungen: Der Osthafen soll modernisiert und weiter ausgebaut werden, es gibt Überlegungen für ein neues Fährterminal mit Drive-in-Schalter sowie für die Umnutzung des alten Hafenteils im Westen.

Für die fernere Zukunft visiert die AG das Projekt Windkraft an. Sollten die angedachten Offshore-Windparks vor den ostfriesischen Inseln Realität werden, sähe sich die Reederei gern zuständig für

die zuverlässige Beförderung von Monteuren, Werkzeugen und Material für Wartungen und Reparaturen. Eventuell sogar mit extra für diese Dienste konstruierten und ausgestatteten Schiffen.

Kurzum: Zukunftsmusik spielt die bodenständige AG Reederei Norden-Frisia seit ihrer Gründung vor mehr als 130 Jahren virtuos – und das soll auch im 21. Jahrhundert so bleiben.





Fascination of **Performance**

Vielfältige Aufgaben, wechselnde Bedingungen – ein beständiger Partner.
Seit vielen Jahren stattet MTU Arbeitsschiffe für ihren harten, verantwortungsvollen Dauereinsatz aus: mit Kraft und Effizienz, mit Sicherheit und Zuverlässigkeit.

www.mtu-online.com



DaimlerChrysler Off-Highway

FRISIA

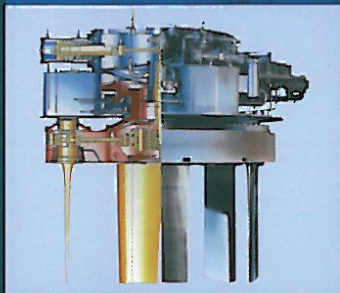
Aktiengesellschaft
Reederei Norden-Frisia

AG Reederei Norden-Frisia
www.reederei-frisia.de
info@reederei-frisia.de

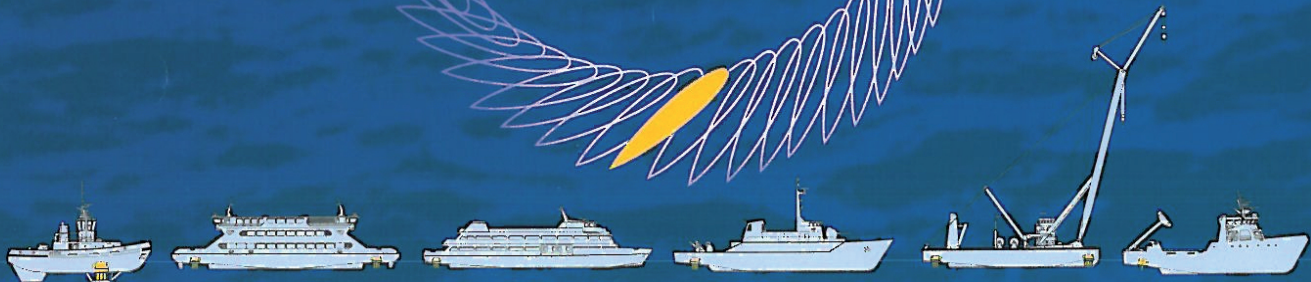
Bülowallee 2
26548 Norderney
Tel. (04932) 913-0
Fax (04932) 913-1310

Am Hafen
26506 Norden
Tel. (04931) 987-0
Fax (04931) 987-1131

Am Hafen
26571 Juist
Tel. (04935) 9101-0
Fax (04935) 9101-1434



75 Jahre Voith-Schneider®-Propeller



Zuverlässigkeit – angetrieben durch Erfahrung



Vor 75 Jahren begeistert Ernst Schneider mit einer bahnbrechenden Idee Voith-Ingenieure für einen neuen Schiffspropeller. Ein Flügelrad, senkrecht aus dem Schiffsboden ragend, erzeugt Schub. Die Flügel sind verstellbar. Durch Änderung ihres Anstellwinkels lassen sich Schubstärke und -richtung variieren. 1927 entsteht der erste Voith-Schneider-Propeller (VSP) – Antrieb und Ruder zugleich.

Das innovativste Antriebssystem in der Reihe fortschrittlicher Erfindungen hat die Wasserwege wesentlich sicherer gemacht. Seit 1930 auch auf dem Bodensee durch zuverlässige Fahrzeuge für Personen- und Ladungstransport: Doppelendfähren, sog. „Schwimmende Brücken“ und Passagierschiffe mit VSP!

Voith Schiffstechnik GmbH & Co. KG
Postfach 2011, 89510 Heidenheim
Tel. 07321-37-6595, Fax 07321-37-7105
vspmarine@voith.com, www.voith-marinetechonology.com



VOITH